



fünf Milliarden Euro in Werbekampagnen investiert, wobei ein Emissionsvolumen von mehreren Hunderttausend Tonnen CO<sub>2</sub> entsteht.

#### Kimaneutrale Mediawelt

Die Emissionen fallen dabei in sämtlichen Bereichen der Mediawertschöpfungskette an: von Druck und Distribution im Printbereich, über die Anzeige von digitalen Werbemitteln auf unter-

schiedlichen Endgeräten bis hin zur Ausstrahlung und dem damit verbundenen Stromverbrauch auf TV-Geräten. Und genau diese Emissionen macht Admosfy mithilfe der wissenschaftlichen Berechnungsexpertise von myclimate sichtbar, um sie gemeinsam mit den Werbekunden der GroupM in nach internationalen Standards zertifizierten Klimaschutzprojekten zu kompensieren. Das Besondere: Die Berechnung ist quer über alle in der Gruppe angebotenen Mediaformate möglich und kann somit für jeden bestehenden Mediaplan durchgeführt werden.

#### Kosten für realen Aufwand

In Rechnung gestellt werden bei Admosfy lediglich die real entstandenen Aufwände. Die Kompensationsbeiträge werden zu 100% an myclimate weitergeleitet und fließen in die ausgewählten Projekte ein.

„Es gibt immer mehr Bereiche in unserem Leben, in denen wir im Sinne der Umwelt etwas tun können. Mit dem Projekt Admosfy können wir als große Agenturgruppe gemeinsam mit unseren Kunden die Werbebranche nachhaltiger gestalten und somit einen wichtigen Beitrag für die



© Katharina Schiffl (2)

*Nachhaltigkeit ist mittlerweile ein Marketinginstrument. Mit Admosfy leisten wir einen Beitrag zum Klimaschutz und einen Mehrwert für unsere Kunden.*

**Martin Distl**  
Managing Director  
bei [m]Studio

”

*Mit dem Projekt ‚Admosfy‘ können wir als große Agentur-Gruppe gemeinsam mit unseren Kunden die Werbebranche nachhaltiger gestalten.*

**Andreas Vretscha**  
CEO GroupM

“



Umwelt und unsere Gesellschaft leisten – ganz dem Motto ‚Make advertising work better for people‘ entsprechend“, so Andreas Vretscha, CEO GroupM Österreich.

„Nachhaltigkeit ist mittlerweile ein wichtiges Marketing-Instrument. Mit dem Projekt Admosfy können wir unseren Kunden die Möglichkeit geben, klimaneutral zu werben und somit dem großen Ideal der Gegenwart, Nachhaltigkeit, einen Schritt näherkommen. Als Content & Creative Unit der GroupM sind wir stolz, mit dem Angebot von Admosfy einen wirkungsvollen Beitrag zum Klimaschutz und einen Mehrwert für unsere Kunden zu leisten“, so Martin Distl, Managing Director bei [m]Studio.

#### Traditionell nachhaltig

„Nachhaltigkeit ist für die Wiener Städtische als eines der führenden Versicherungsunternehmen in Österreich von Beginn an gelebte Tradition, die fest in der Unternehmenskultur verankert ist. Daher freue ich mich sehr, dass wir mit Admosfy einen innovativen Weg gefunden haben, unsere Werbekommunikation klimaneutral zu gestalten und damit einen entscheidenden Beitrag zum nachhaltigen Medienkonsum in Österreich leisten zu können“, kommentiert Sabine Toifl, Leitung Werbung und Sponsoring bei der Wiener Städtischen Versicherung, die Zusammenarbeit im Projekt Admosfy.

„Die Berechnung von Treibhausgasemissionen ist der zentrale Ausgangspunkt für effektiven Klimaschutz. Aufgrund der vielen unterschiedlichen Werbeformate war es für Werbetreibende bisher jedoch nicht möglich, den genauen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von einzelnen Mediaplänen einfach zu berechnen. Dafür hat myclimate nun gemeinsam mit [m]Studio eine effiziente Lösung geschaffen, die dies kundenindividuell und nach höchsten Standards gewährleistet“, erklärt Stefan Baumeister, Geschäftsführer der gemeinnützigen Klimaschutzorganisation myclimate Deutschland.

#### Facts

##### [m]Studio

Die Content & Creative Unit der GroupM, seit 2019 am Markt. In Zusammenarbeit mit Media-Agenturen werden Content-Konzepte kreiert & erfolgreich umgesetzt. Zum Repertoire gehören neben der Content-Strategie, digitale Aktivierungen genauso wie Influencer & Social Media Marketing sowie Audio- & Video-Produktionen.

##### myclimate

myclimate ist eine gemeinnützige Klimaschutzorganisation und führt CO<sub>2</sub>-Bilanzierungen von Unternehmen und Events durch, erstellt Ökobilanzierungen von Produkten und bietet die Möglichkeit der CO<sub>2</sub>-Kompensation an.